

Produktblatt

Vorarlberger Biogas



	Biogas20	Biogas100
	bis 100.000 kWh	
Verbrauchspreis Energie je kWh ¹ (netto)	7,1700 ct	9,9700 ct
Sonderrabatt der illwerke vkw bis 31.3.2026 (netto)	- 1,0000 ct	
CO ₂ -Bepreisung je kWh ² (netto)	1,0046 ct	
Verbrauchspreis Energie je kWh (inkl. 20 % USt.)	8,61 ct	11,97 ct
Grundpreis Energie pro Jahr (netto)	28,00 €	28,00 €
Grundpreis Energie pro Jahr (inkl. 20 % USt.)	33,60 €	33,60 €

Energiepreise gültig ab 01.01.2026 im Netzgebiet der Vorarlberger Energienetze GmbH.
Für Kundenanlagen bis max. 100.000 kWh Jahresverbrauch. Preise inkl. 20 % USt. sind kaufmännisch gerundet. Zusätzlich zu den oben angeführten Preiskomponenten für die Energielieferung werden im Namen und auf Rechnung der Vorarlberger Energienetze GmbH die Netz- und Messentgelte sowie die gesetzlichen Zuschläge (Erdgasabgabe) in Rechnung gestellt.

Zur Anpassung der Energiepreise: Der EEX-Index-Ausgangswert zur Indexierung des Verbrauchspreises Energie gemäß Punkt 11.4.3. der Allgemeinen Erdgaslieferbedingungen beträgt 42,54 Euro pro Megawattstunde (Wert Januar 2025). Der VPI-Index-Ausgangswert zur Wertsicherung des Grundpreises Energie gemäß Punkt 11.4.4. der Allgemeinen Erdgaslieferbedingungen beträgt 136,8 Punkte (vorläufiger Wert Januar 2025 auf Basis VPI 2015). Die aktuellen Index-Vergleichswerte und alle Index-Einzelwerte erhalten Sie unter www.vkw.at/erdgasindex oder beim vkw Kundenservice. Achtung: Durch die Indexierung des Energiepreises in Abhängigkeit der Entwicklung der Settlementpreise (Großhandelspreise) an der Energiebörse EEX sind auch erhebliche Preisänderungen zu den Anpassungstichtagen möglich. Außerdem liegt den Indexwerten ein in der Vergangenheit liegender Betrachtungszeitraum zugrunde, und es werden somit vor dem Datum des Vertragsabschlusses bzw. der Preisänderung liegende Entwicklungen der Settlementpreise berücksichtigt.

¹ Der Verbrauchspreis Energie je kWh enthält einen Aufpreis für Vorarlberger Biogas (0,70 ct/kWh bei Biogas20 und 3,50 ct/kWh bei Biogas100). Dieser Aufpreis ist von der Wertsicherung gemäß Punkt 11.4.3. der AELB ausgenommen.

² Die Erdgaslieferung unterliegt gemäß dem Nationalen Emissionszertifikatehandelsgesetz (NEHG 2022) der CO₂-Bepreisung. Die CO₂-Bepreisung wird seit 1. Jänner 2025 vom Energielieferanten in Rechnung gestellt und an das Finanzamt abgeführt.

Gaskennzeichnung

Zeitraum 1.1.2024 bis 31.12.2024 gemäß § 130 Abs. 9 GWG 2011 und Gaskennzeichnungsverordnung.

Energieträger	illwerke vkw AG	Ihr Produkt Vorarlberger Biogas20*	Ihr Produkt Vorarlberger Biogas100**
Erdgas unbekannter Herkunft	99,67 %	80,00 %	
Biomethan	0,33 %	20,00 %	100,00 %
CO ₂ -Emissionen:	200,34 g/kWh	160,80 g/kWh	0,00 g/kWh



* Das Produkt „Vorarlberger Biogas20“ wurde zu 20 % in kleinen Biogasanlagen in Vorarlberg erzeugt. Es ist im oben dargestellten Versorgermix mit enthalten.

** Das Produkt „Vorarlberger Biogas100“ wurde zu 100 % in kleinen Biogasanlagen in Vorarlberg erzeugt. Es ist im oben dargestellten Versorgermix mit enthalten.

Informationsblatt

§ 125 (4) GWG, § 127 (2) GWG und § 4 FAGG

illwerke vkw AG, Weidachstraße 6, 6900 Bregenz
Kontakt: +43 5574 9000; kundenservice@vkw.at; www.vkw.at
UID-Nr.: ATU 36737402



Vertragsgegenstand

Die illwerke vkw liefert den Gesamtbedarf an Energie an die im Liefervertrag angeführte Verbrauchsstelle des Kunden. Der Beginn der Lieferung ergibt sich aus dem Liefervertrag. Die Erbringung von Netzdienstleistungen (Netzzutritt und Netznutzung) ist mit dem örtlich für die Verbrauchsstelle zuständigen Netzbetreiber im Netzzugangsvertrag zu vereinbaren und nicht Gegenstand des Liefervertrags. Ein aufrechter Netzzugangsvertrag ist Voraussetzung für die Belieferung der Verbrauchsstelle.

Vertragsdauer und Vertragsgrundlagen

Die Lieferung beginnt, gemäß Liefervertrag, nach Eingang der Bestellung zum frühest möglichen Zeitpunkt nach den Marktregeln, frühestens jedoch zum vom Kunde gewünschten Lieferbeginn. Die illwerke vkw verständigt den Kunden durch die Zusendung der Vertragsbestätigung über das Datum des Lieferbeginns. Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, wird der Vertrag auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann vom Kunden unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Wochen und von illwerke vkw unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von acht Wochen schriftlich gekündigt werden. Dem Vertrag zu Grunde liegen die vor Vertragsabschluss übermittelten/zur Kenntnis gebrachten Allgemeinen Erdgaslieferbedingungen (AELB) für Haushaltskunden und Kleinunternehmen und sind einsehbar unter www.vkw.at/aelb. Die Voraussetzungen der von der illwerke vkw an den Kunden gelieferten Energie ergeben sich aus dem vereinbarten Produktblatt. Die physikalische Qualität der aus dem Netz abgenommenen Energie richtet sich nach der vom örtlichen Netzbetreiber zur Verfügung gestellten Qualität.

Preise

Die Energiepreise sind im mit dem Kunden im Liefervertrag vereinbarten Produktblatt angeführt. Dieses ist auch unter www.vkw.at oder beim vkw Kundenservice erhältlich. Es gelten die Preise im Produktblatt zum Zeitpunkt des Abschlusses des Liefervertrages. Als Konsument (lt. KSchG) beachten Sie bitte die Index-Ausgangswerte zur Wertsicherung der Energiepreise im Produktblatt. Die aktuellen Index-Vergleichswerte und weitere Informationen erhalten Sie unter www.vkw.at/erdgasindex oder beim vkw Kundenservice. Nicht Gegenstand des Liefervertrags und im Energiepreis nicht enthalten sind die vom Kunden dem zuständigen Netzbetreiber geschuldeten Entgelte für die Erbringung von Netzdienstleistungen aus dem Netzzugangsvertrag und Steuern, Abgaben, Gebühren, Beiträge, Zuschläge sowie Zahlungsverpflichtungen aus Förderungen, die nach Gesetz, Verordnung oder behördlicher Verfügung auf den Bezug von Erdgas anfallen und von illwerke vkw im Namen und auf Rechnung des jeweiligen Netzbetreibers mit abgerechnet werden.

Abrechnung und Zahlung

Die Abrechnung erfolgt auf Basis der vom Netzbetreiber ermittelten Verbrauchswerte. Die Rechnungslegung über das von illwerke vkw gelieferte Erdgas an den Kunden erfolgt in der Regel jährlich. Die illwerke vkw darf monatliche Teilbetragszahlungen zu festgelegten Fälligkeiten fordern und kann auch andere Teilzahlungszeiträume mit dem Kunden vereinbaren. Der Kunde hat in jedem Fall das Recht, eine Zahlung in monatlichen Teilbeträgen zu verlangen. Rechnungen sind binnen 14 Tagen ab Erhalt zur Zahlung fällig. Zahlungsoptionen sind SEPA-Lastschrift, Banküberweisung oder Zahlschein. Die Fälligkeiten monatlicher Teilbetragszahlungen ergeben sich aus dem im Vorhinein für die jeweilige Abrechnungsperiode bekannt gegebenen Zahlungsplan. Bei Zahlungsverzug können Verzugszinsen von vier Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz verlangt werden. Bei einer Nachzahlung aus einer Verbrauchsabrechnung haben Sie das Recht auf eine Ratenzahlung. Für weitere Infos oder eine entsprechende Ratenvereinbarung wenden Sie sich bitte an den vkw Kundenservice.

Ist ein intelligentes Messgerät (Smart Meter) installiert, kann der Kunde eine monatliche Abrechnung des gemessenen Verbrauchs verlangen. Dadurch werden Kostensteigerungen zeitnah sichtbar und Nachzahlungen auf der Jahresrechnung vermieden. Im Falle eines stark variierenden

Verbrauchsverhaltens ergeben sich mitunter größere Unterschiede zwischen den einzelnen Monatsrechnungen, die im Rahmen einer jährlichen Abrechnung mit monatlichen Teilzahlungsbeträgen geglättet werden würden.

Verbrauchs- und Kosteninformation (§ 126b GWG)

Der Kunde erhält, sofern er dies nicht ausdrücklich ablehnt, eine detaillierte Verbrauchs- und Erdgaskosteninformation. Ist kein intelligentes Messgerät (Lastprofilzähler) installiert, stellt illwerke vkw dem Kunden gemäß § 126b GWG 2011 die Verbrauchs- und Erdgaskosteninformation elektronisch im Kundenportal gemeinsam mit der Rechnung bereit. Im Falle einer unterjährigen Zählerstandsbekanntgabe durch den Kunden an den Netzbetreiber wird dem Kunden diese Information höchstens einmal vierteljährlich kostenlos innerhalb von zwei Wochen nach Einlangen der Verbrauchsdaten bei der illwerke vkw elektronisch übermittelt.

Rücktrittsrecht

Für Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) gelten im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss insbesondere die Rücktrittsrechte des KSchG und des Fern- und Auswärtsgeschäftsgesetzes (FAGG). Die Bedingungen, Fristen und die Vorgangsweise für die Ausübung dieses Rechts werden dem Kunden vor Vertragsabschluss getrennt zur Kenntnis gebracht und sind zudem einsehbar unter www.vkw.at/ruecktritt

Recht auf Grundversorgung (§ 124 GWG)

Sie haben das Recht, sich gegenüber jedem Lieferanten, der an Ihrer Adresse Erdgas an Haushaltskunden liefert, auf die Grundversorgung zu berufen (§ 124 GWG 2011).

Wann kann die Grundversorgung relevant sein?

Die Grundversorgung ist zum Beispiel relevant bei Zahlungsschwierigkeiten, wenn die Abschaltung der Anlage droht oder die Anlage bereits abgeschaltet wurde und wenn Sie Schwierigkeiten haben, einen Lieferanten zu finden, der bereit ist, einen Vertrag über die Belieferung mit Erdgas mit Ihnen abzuschließen. Wenn Sie einem Erdgaslieferanten mitteilen, dass Sie sich auf die Grundversorgung berufen, besteht für diesen eine Pflicht zur Grundversorgung. Sie werden dann zum Grundversorgungs-Tarif dieses Lieferanten beliefert. Wenn Sie sich gegenüber einem Lieferanten auf die Grundversorgung berufen, ist auch Ihr Netzbetreiber dazu verpflichtet, seine Dienstleistungen zu erbringen und damit Ihre Belieferung mit Erdgas zu ermöglichen. Auch illwerke vkw bietet eine Grundversorgung an. Nähere Informationen über die Grundversorgung, zum Beispiel über unseren Grundversorgungs-Tarif oder zur maximalen Höhe einer Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung, finden Sie unter www.vkw.at/erdgas-grundversorgung-privat und unter www.e-control.at/grundversorgung.

Fragen und Beschwerden

Für Anfragen und Beschwerden zum Liefervertrag steht dem Kunden der vkw Kundenservice (+43 5574 9000; kundenservice@vkw.at) zur Verfügung. Weiters können Kunden Streit- oder Beschwerdefälle gemäß § 26 Energie-Control-Gesetz schriftlich der Schlichtungsstelle der E-Control Austria vorlegen: Energie-Control Austria, Schlichtungsstelle, Rudolfsplatz 13a, 1010 Wien, E-Mail: schlichtungsstelle@e-control.at, Fax: +43 (1) 24724-900.

Entschädigungs- und Erstattungsregelungen:

Wenn Fehler in der Ermittlung des Rechnungsbetrages festgestellt werden, muss illwerke vkw den zu viel bezahlten Betrag rückerstatten oder der Kunde den zu wenig berechneten Betrag nachzahlen. Ansprüche auf Richtigstellung sind längstens auf den Verbrauch des laufenden und der drei vorausgegangenen Kalenderjahre beschränkt, wobei bereicherungsrechtliche Ansprüche von Haushaltskunden davon unberührt bleiben.

Diese Informationen stellen nur Kurzzusammenfassungen der tatsächlich verfügbaren Informationen und Vertragsinhalte dar. Näheres finden Sie in unseren AELB und in den verwiesenen Dokumenten.